



Extranummer, Ostern 2020

Die Brücke

Mitteilungsblatt der evangelischen Gemeinde Duisburg – Wanheimerort



Frohe und gesegnete Ostern!
- das Leben siegt in Christus! -

Bild: Jürgen Muthmann, 5. April 2020, ca. 7.10 Uhr

Sonnenaufgang an der Sechs - Seen - Platte

Sie finden uns im Internet unter: www.wanheimerort.ekir.de / Eckwort-Andacht: www.eckwort.de

Ostern – Aufbruch ins neue Leben

- Ostern feiern – Jesus ist auferstanden! Welch eine Freude! -

Ostern bei uns – 2020. Osterfreude bei uns?? Bei Kontaktsperre??

Wenn Betagte in den Heimen unter ihrer Einsamkeit leiden, und für Familien, die auf engstem Raum leben, das Miteinander unerträglich wird?

Im Lukasevangelium Kapitel 24 wird dieses erzählt: Zwei Jünger gehen zurück von Jerusalem in ihr Dorf, nach Emmaus. Erschüttert sind sie.

Ihr Leben ist durcheinander geraten. Niedergeschlagen, zermürbt von dem, was sie erleben mussten. Jesus wurde gekreuzigt, sie selber haben versagt, einer ihn verraten, einer ihn verleugnet, sie alle ihn verlassen.

Alles, was sie erhofften, wie ausgelöscht. Ängste, wie soll es jetzt weiter gehen?

Wie in Zeiten von Corona?

Zu zweit oder im Familienbund dürfen wir hinausgehen. Meist wird über das Coronavirus gesprochen, was das mit uns macht, wie es uns mit den Einschränkungen geht. Auf uns zurückgeworfen sind wir. Das ist schwer auszuhalten. Und es wird diskutiert: Wie geht das weiter, nach Corona? Haben wir viele Tote zu beklagen, sind viele Existenzen wirtschaftlich vernichtet?

Die Jünger auf dem Weg nach Emmaus diskutieren. Sie fragen sich: Was ist geschehen? Warum kam es so, wie es gekommen ist? Was ist jetzt mit uns?

Plötzlich gesellt sich ein Fremder zu ihnen. „Was ist los mit euch?“, fragt er sie.

Sie erzählen, was sich alles zugetragen hat. Sie erzählen von Jesu Tod, von ihrem Schmerz. Ja, auch davon, dass sie Gott nicht

mehr verstehen können. Wie konnte er Jesu Tod zulassen, er war doch Gottes Sohn, er hat doch neues Leben unter sie gebracht!

Der Fremde spricht mit ihnen: Musste das nicht so sein?! Gottes Sohn musste doch in die Abgründe der Welt eingehen. Nur so geht Erlösung. Nur so kann der Tod in Leben verwandelt werden.

Spricht der Fremde, Jesus, heute mit uns?

Ich sehe und höre, im Internet gibt es Videos: Gottes Wort, Licht und Hoffnung wird da weitergegeben.

Radio- und Fernsehgottesdienste finden weiterhin statt. Gottes Wort vom Leben ist nicht totzukriegen, auch wenn Kirchen geschlossen müssen und keine Gottesdienste gefeiert werden dürfen.

Gottes Wort vom Leben und die vielen Menschen auf der ganzen Welt, die im Gebet vereint sind – sie bleiben.

Wenn das nicht Mut macht!

Gott und unser Leben ist über den Tod hinaus nicht totzukriegen. Dass wir das glauben, darauf unsere

Zuversicht setzen, dazu ist Jesus gestorben und auferstanden.

Feiern wir Ostern, nicht nur am Ostersonntag, sondern immer wieder! Lassen wir die Botschaft von seiner Liebe, die nicht aufhört, in unser Herz hinein!

Beten wir, dass Gott sich uns zuwendet und Wege des Lebens aufzeigt, dass wir alle den Mut bekommen unser Leben so zu verändern, dass wir alle leben können.

Ostern – Aufbruch ins neue Leben. Gott helfe uns dazu!

Almuth Seeger



Einführung des neuen Presbyteriums

Das hatten wir auch noch nie! Es gab am 29. März keinen Gottesdienst, in dem die neuen Presbyter*innen in ihr Amt wurden. Stattdessen wurde alles online, per E-Mail oder telefonisch geregelt.

Besonders die beiden neuen Presbyter, Doris Kamphausen und Kai Bruckmann, mussten ihr Amtsgelübde telefonisch beim Vorsitzenden Pfarrer Jürgen Muthmann ablegen. Es war schon eine seltsame Situation. Kein Handauflegen beim Segen. Die Segenswünsche nur telefonisch oder per E-Mail. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Sobald Gottesdienste wieder möglich sind, planen wir die Einführung in einem

Gottesdienst - dann aber richtig - nachzuholen. Und natürlich den ausscheidenden Presbyter*innen für ihren Dienst zu danken und sie zu entpflichten.

Dem Presbyterium gehören an: Hartmut Bartl; Joachim Blaschak; Kai Bruckmann; Olaf Glänzer; Sven Hallwass; Doris Kamphausen; Carmen Küsters; Gerald Manthey; Torsten Steinke; Katrin Weger

Als Mitarbeiterpresbyter: Frank Rohde; Maria Hönes sowie die Pfarrer Almuth Seeger und Jürgen Muthmann.

Jürgen Muthmann

Kollekten in der Osterzeit

Gerne können Sie für unsere gottesdienstlichen Kollekten spenden. Zu Ostern ist diese für „Brot für die Welt“ bestimmt.

Unter dem Motto: „Hunger nach Gerechtigkeit“ ruft Brot für die Welt zu Spenden auf! Die andere Hälfte ist für Bedürftige in unserer Gemeinde bestimmt.

Sie können Ihre Spende uns Pfarrern geben oder auf das Konto unserer Gemeinde überweisen: Ev. Gemeinde Wanheimerort: IBAN: DE46 3506 0190 1010 1010 14 bei der KD - Bank: BIC: GENODED1DKD. Zweck: Osterkollekte. Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt.

Jürgen Muthmann

Hoffnungszeichen & Angebote in unserer Gemeinde

- in den Zeiten von Corona -

Seelsorge - Besuche am Telefon

Gerade die Seelsorge, die persönlichen Begegnungen und Besuche von uns Pfarrern mit und in der Gemeinde leiden unter den Kontaktbeschränkungen der Corona - Krise.

Doch wir können auch per Telefon miteinander ins Gespräch kommen.

Wir Pfarrer sind gerne für Sie da:

- Pfarrerin Almuth Seeger: Telefon 0203 - 77 06 07
- Pfarrer Jürgen Muthmann: Telefon: 0203 - 72 23 83.

Rufen Sie uns an! Sollte sich der Anrufbeantworter melden, so nennen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Telefonnummer. Wir rufen gerne zurück!

Eckwort Andacht:

Im Internet unter www.eckwort.de

Daniel Drückes macht die Musik, Pfarrer Jürgen Muthmann die Andacht (*auch mal Musik; siehe rechts*) und die Gebete und Torsten Steinke, Presbyter, die Technik. Das ist unser Eckwort - Team. Seit dem 23. März bieten sie in der Woche von Montag - Freitag täglich ab 12 Uhr, die Eckwort - Andachten an. Unter www.eckwort.de kommen Sie direkt zum Verzeichnis aller Andachten, auch der aktuellen. Schauen Sie mal rein. Kommentare sind uns höchst willkommen.

Wir wollen die **Entzündung der Osterkerze in der Osternacht** live von der Gnadenkirche übertragen. Am **Karsamstag, 11. April, ab 21.45 Uhr**. Die Übertragung läuft unter www.eckwort.de und kann jederzeit danach noch angeschaut werden.

Jürgen Muthmann



Nettes Wanheimerort

- Wanheimerorter helfen Wanheimerortern -

Mit anderen Partnern aus Wanheimerort bieten wir folgende Hilfen an:

- Sie suchen Hilfe beim Einkaufen?
- Sie brauchen Beratung?
- Sie gehören zu einer Gruppe, die durch das Corona-Virus gefährdet ist oder stehen unter Quarantäne ?
- Sie haben keinen, der Sie unterstützen kann?

Dann melden Sie sich bei uns: Ein Team ehrenamtlicher Helfer*innen steht bereit. *Links sehen Sie Maria nach einem Einkauf.*

Per E-Mail: nettes.wanheimerort@t-online.de

- Telefon: 0203- 72 23 83 (Pfr. Jürgen Muthmann)
- Handy: 01578 - 57 20 450 (Pfr. Jürgen Muthmann)

Das Angebot ist für Sie kostenlos. Sie erstatten nur die anfallenden Auslagen z. Bsp. bei Einkäufen.

Wichtig: Bitte fragen sie diese Unterstützung ausschließlich über diese Kontakte an! Wir möchten verhindern, dass sich Menschen mit betrügerischen Absichten Zugang verschaffen.

Wer mithelfen will, ist herzlich willkommen und kann sich ebenso bei Pfarrer Jürgen Muthmann melden.

Jürgen Muthmann

Osteraktionen

Gerade jetzt haben viele Helfer*innen angefangen, **kleine Ostertüten** zu basteln und zu gestalten. Sie sollen kleine Geschenke sein, besonders für die Menschen, die zu Ostern zum Gottesdienst gekommen wären. Teilweise mit einem Buchsbaumstrauß zur Erinnerung an Palmsonntag, mit einer kleinen Osterkerze, ein paar gespendeten Süßigkeiten und einer österlichen Geschichte. Viele Helfer*innen werden diese Tüten ab Gründonnerstag austragen. Wenn Sie eine Tüte wünschen oder jemanden kennen, der sich darüber freut, melden Sie sich bitte bei Pfarrer Jürgen Muthmann: Tel. 0203 - 72 23 83 oder per E-Mail: Juergen.Muthmann@ekir.de.

Am **Ostersonntag** planen wir die restlichen Tüten an Selbstabholer an der Gnadenkirche von 9.30 - 10 Uhr zu verteilen.

Ebenso verteilen wir mit diesen Tüten auch eine **Anleitung für einen Ostergottesdienst zu Hause**. Diese kann ab Gründonnerstag auch von unserer Homepage www.wanheimerort.ekir.de und auf Facebook downgeloadet werden oder per E-Mail bei Pfarrer Jürgen Muthmann: juergen.muthmann@ekir.de angefordert werden.

Jürgen Muthmann



Nicht nur für Kinder!

Buchstabenrätsel

Es sind hier 15 Wörter versteckt, die alle mit der Ostergeschichte zu tun haben. Kannst Du sie alle finden? Sie sind senkrecht, waagrecht, diagonal oder rückwärts geschrieben

Folgende Wörter musst Du suchen: Abendmahl, Auferstehung, Beten, Dornenkrone, Engel, Erdbeben, Hahn, Himmelfahrt, Judas, Kreuzigung, Missionsbefehl, Petrus, Verleugnen, Verrat, Wachen.

A	O	M	I	S	S	I	O	N	S	B	E	F	E	H	L	W	J	Y
C	R	Z	V	T	W	K	A	D	Y	B	I	Q	C	G	X	I	N	S
A	L	W	D	N	R	C	F	A	T	D	Y	A	O	L	N	H	B	T
B	J	A	H	B	E	T	E	N	R	K	U	R	F	P	E	A	Q	R
E	W	C	R	U	Q	N	Y	Q	E	S	W	L	U	Z	B	Y	S	H
N	K	H	Q	M	L	A	G	N	U	H	E	T	S	R	E	F	U	A
D	R	E	W	O	B	L	S	U	A	B	M	G	O	T	B	W	R	F
M	B	N	O	A	N	E	V	O	E	S	Z	C	I	H	D	P	T	L
A	G	P	B	S	I	G	C	M	D	L	U	B	A	X	R	K	E	E
H	U	R	A	Z	K	N	U	X	H	F	R	G	Q	M	E	J	P	M
L	S	D	O	R	N	E	N	K	R	O	N	E	V	S	T	B	C	M
M	U	S	W	Y	M	O	B	T	A	R	R	E	V	T	E	O	Z	I
J	A	K	R	E	U	Z	I	G	U	N	G	O	M	B	N	H	A	H

Up-Cycling Vorschlag für Klopapierrollen!



Bei allen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Pfarrer:

Pfarrer im 1. Bezirk

Pfarrer Almuth Seeger
Nikolaistraße 68, 47055 Duisburg
Telefon: 77 06 07
E-Mail: Almuth.Seeger@ekir.de

Pfarrer im 4. Bezirk

Pfarrer Jürgen Muthmann, Vorsitzender des Presbyteriums
Hummelpfad 3, 47055 Duisburg
Telefon: 72 23 83
E-Mail: Juergen.Muthmann@ekir.de

- Bankverbindung: Konto: IBAN: DE46 3506 0190 1010 1010 14 bei der KD - Bank, BIC: GENODED1DKD
- Sie finden uns im Internet unter: <http://www.ekir.de/wanheimerort>

Diese Ausgabe ist eine Sonderausgabe aus Anlaß der Corona-Krise.

V. i. S. d. P.: Pfr. Jürgen Muthmann, Hummelpfad 3, 47055 Duisburg, 0203-722383; E-Mail: Juergen.Muthmann@ekir.de